

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Montag, 23.02.2026 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Starker, im Bergland stürmischer Wind, Schauer. In der Nacht zum Dienstag von Südwesten gebietsweise ergiebiger Regen, in den Alpen Schnee.

Wetter- und Warnlage:

Rückseitig einer Kaltfront bestimmt zunächst eine labile Luftmasse das Wetter in Bayern, in der Nacht zum Dienstag nähert sich eine Warmfront von Westen her.

WIND/STURM:

Heute tagsüber starke Windböen bis 60 km/h, in exponierten Lagen stürmische Böen bis 70 km/h aus West. In der Nacht zum Dienstag nur in freien Lagen noch starke Windböen bis 60 km/h aus West.

In Kammlagen des Bayerwaldes und ab mittleren Lagen der Alpen bis Dienstagvormittag Sturm- und schwere Sturmböen zwischen 75 und 100 km/h um West.

TAUWETTER/DAUERREGEN:

Im Bayerwald und in den Alpen noch bis heute Mittag weiter anhaltendes Tauwetter. Insgesamt wird sich ein Niederschlagsdargebot von etwa 50 L/qm, im Bayerwald auch bis 70 L/qm in den vergangenen drei Tagen bis dahin ergeben haben.

Von heute Abend bis Dienstagabend an den Alpen und im südlichen Vorland 30 bis, vor allem an den östlichen Alpen örtlich um 50 Liter Niederschlag pro Quadratmeter innerhalb von 24 Stunden, im gleichen Zeitraum an den Alpen in Verbindung mit Schneeschmelze gebietsweise ein Niederschlagsdargebot von 35 bis 50, lokal bis 65 Liter pro Quadratmeter.

SCHNEE:

In den Alpen von heute Abend bis Dienstagabend westlich des Inns oberhalb 1500 bis 1700 m, in den Chiemgauer und Berchtesgadener Alpen oberhalb 1200 bis 1500 m zwischen 10 und 20 cm, in hohen Staulagen der Berchtesgadener Alpen teils bis 50 cm Neuschnee.

Vorhersage:

Heute überwiegend stark bewölkt, wiederholt Schauer. Mild bei 8 bis 13 Grad. In 2000 m -1, auf der Zugspitze -6 Grad. Starker Westwind, in exponierten Lagen stürmische Böen. In Kammlagen des Bayerwaldes und ab mittleren Lagen der Alpen Sturm- und schwere Sturmböen.

In der Nacht zum Dienstag von Südwesten her aufkommender Regen, besonders an den Alpen auch Dauerregen. Dort ab mittleren Lagen mäßiger bis starker Schneefall. Tiefsttemperaturen von 7 bis 3 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 24.02.2026 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: In den Chiemgauer und Berchtesgadener Alpen vorübergehend bis auf 1000 bis 1200 m herab Schnee.

Am Dienstag meist bedeckt und verbreitet Regen, nur im Bayerwald später trocken. Höchstwerte von 7 Grad im Bayerischen Wald und bis 15 Grad am Bodensee. In 2000 m +3, auf der Zugspitze -3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Südwest, in den Hochlagen der Alpen nachlassender Sturm.

In der Nacht zum Mittwoch rasch abklingender Regen. In Alpennähe Aufklaren, sonst zunehmend Bildung von Hochnebel oder Nebel. Abkühlung auf 5 bis 0, in den Alpen örtlich leichter Frost bis -1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 25.02.2026 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Im Bayerwald und in den Alpen bei Aufklaren.

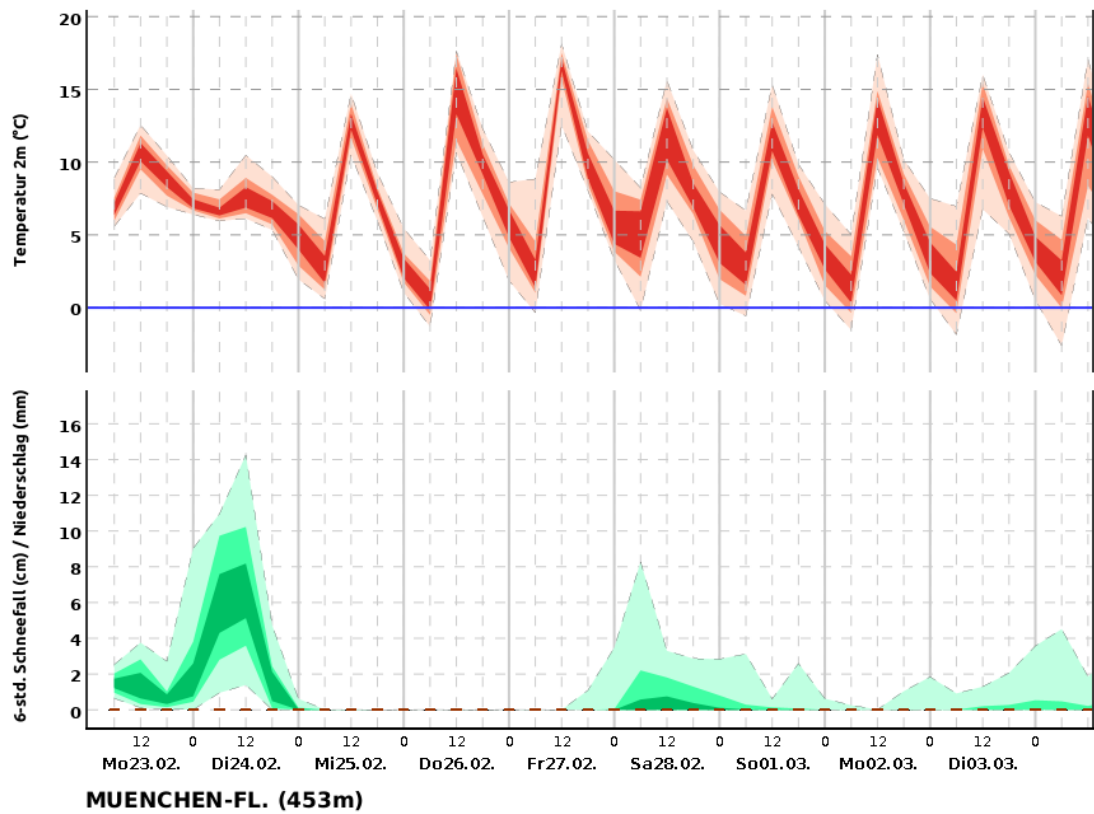
Am Mittwoch vor allem in Niederbayern bis Mittag oft trüb durch Hochnebel, sonst Sonne von früh bis spät. Frühlingshaft mild bei 13 bis 17 Grad. In 2000 m um +9 Grad, in 3000 m +2 Grad. Schwacher Südostwind.

In der Nacht zum Donnerstag gebietsweise ausbreitender und oft auch dichter Nebel. Einzig im Allgäu und in den Alpen überwiegend klar. Tiefstwerte 5 bis 1 Grad.

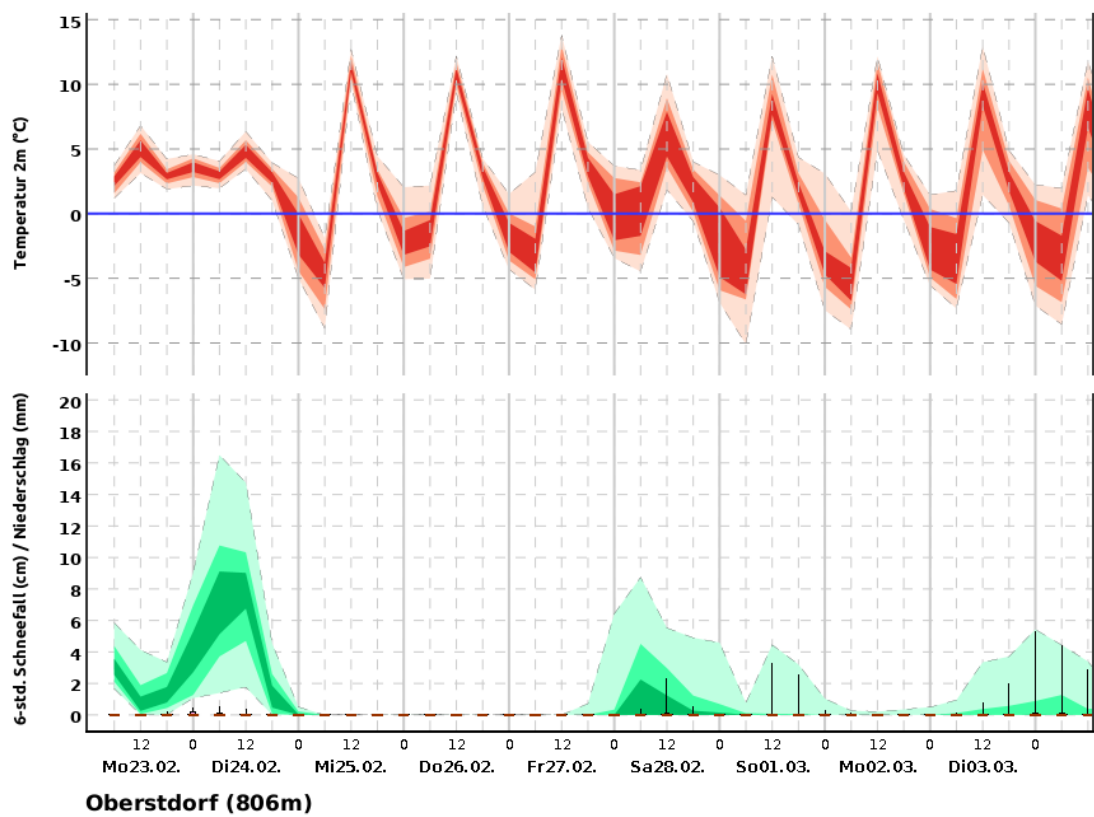
Am Donnerstag bei ein paar hohen Wolkenfeldern oft Sonne. Höchsttemperatur zwischen 14 und 18 Grad, im Bayerwald mit um 12 Grad etwas weniger mild. In 2000 m 5 bis 7, in 3000 m um 0 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südwest.

In der Nacht zum Freitag meist klar. Vor allem im Donauraum Nebel. Frühwerte von 5 bis 0 Grad.

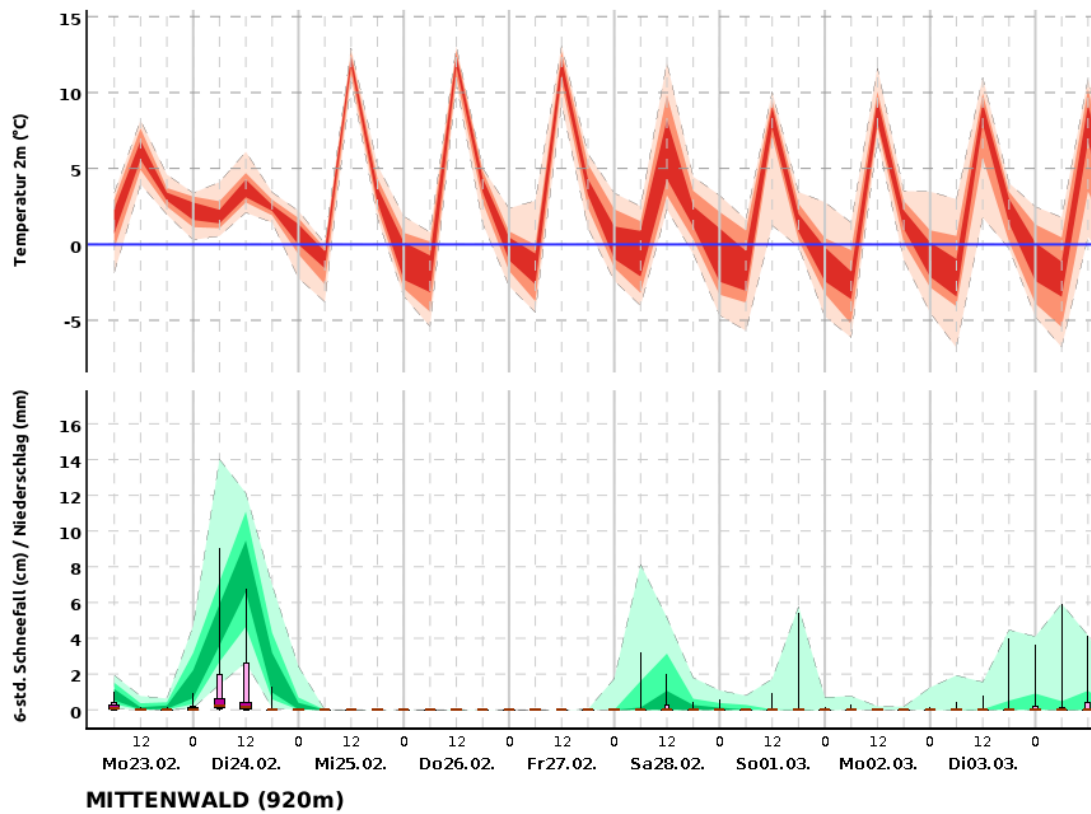
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



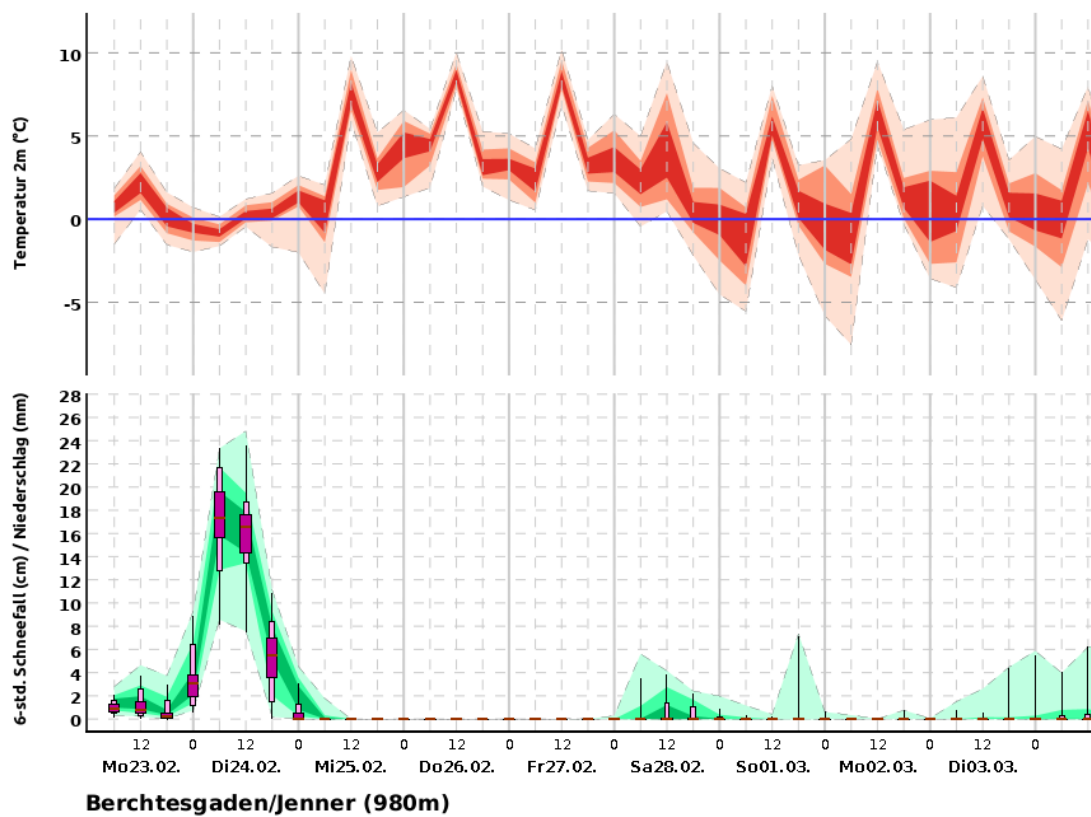
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst



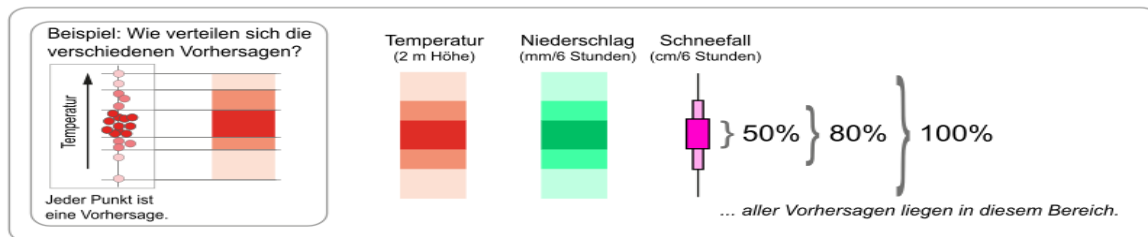
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Gerhard Müller